

Inhalt

Einleitung 9

1. Halbmond und Hakenkreuz: Die Wurzeln des deutschen Islam (1941–1945) 13

- Hitlers Vernichtungskrieg gegen die Sowjetunion 13
- Geburtshelfer der deutschen Freiwilligenbewegung 15
- Die Kriegsstrategie des Admirals Canaris 18
- Das tragische Schicksal der Ostfreiwilligen 21
- «Untermenschen» in deutschen Uniformen 24
- Der Islam: Hitlers vermeintliche Geheimwaffe 29
- Gerhard von Mende: Gelehrter und Nationalist 33
- Der Professor und der Holocaust 36
- Geheime Planspiele im Ost-Ministerium 38
- Die Operettengeneräle im Turkestanischen Einheitskomitee 41
- Heinrich Himmler entdeckt den Islam 44
- Unerwiderte Leidenschaft für Deutschland 48
- Retter in der Not 50
- Die Tragödie der Zwangsrepatriierungen 52

2. Operationsbasis München: Muslime als Werkzeuge der CIA im Kalten Krieg (1946–1955) 57

- Muslimische Zufluchtsorte in Bayern 57
- Islamischer Weckruf an der Isar 59
- Die Gründung des ersten deutschen Islam-Vereins 60
- München als Frontstadt im Kalten Krieg 64
- Der Professor und die Alliierten 69
- Münchner Muslime in amerikanischen Diensten 72

3. Die Rückkehr der Alten Herren: Die geheime Islam-Politik der Bundesrepublik (1956–1962) 79

Das Vertriebenenministerium und die deutsche Islampolitik	79
Der Revisionist und Volkstumpolitiker Theodor Oberländer	81
Geheime Weichenstellung in Bonn	84
Strippenzieher im Hintergrund	86
Ein SS-Veteran als Werkzeug bundesdeutscher Islam-Politik	89
Der Plan der alten Kameraden	93
Ibrahim Gacaoglu im Fadenkreuz	96
Das vergessene Projekt eines westdeutschen Staats-Islam	99
Die CIA auf verlorenem Posten	103
Der treue Recke Hassan Kassajep	106
Die Geburt des politischen Islam in Deutschland	110
Said Ramadan: Muslimbruder und Feind Israels	112
Auf verschlungenen Wegen ins europäische Exil	116
Gacaoglus letzte Offensive	117
Die Moscheebau-Kommission	119
Geheimmission in Saudi-Arabien	121
Der Krieg des Stellvertreters	123
Putschpläne gegen den Muslimbruder	126
Geheimakte Said Ramadan	127
Amerikanischer Islam	132
Machtkampf um den Moscheebau	136
Der Triumph der arabischen Studenten	139
Das vergessene muslimische Gräberfeld	142

4. Grüne Revolutionäre an der Isar: Das Islamische Zentrum in München (1963–1978) 147

Frauen im politischen Islam	147
Speerspitze gegen Nasser	154
Das Netzwerk der muslimischen Studenten	159
Ein Pakistani und die Münchner Moschee	162
Gaddafi als Mäzen des deutschen Islam	166
Machtkampf um die Moschee	170
Araber gegen Türken	172
Streit ums Geld	175

5. Verkannte Herausforderungen: Der politische Islam auf dem Vormarsch (1979–1993) 179

- Die Politik und der Islam 179
- Im Visier von KGB und Stasi 182
- Arabischer Agentenkrieg in Deutschland 186
- Ein Mord in Schwabing und das große Schweigen 188
- Islamisten als Alliierte in Afghanistan 191
- Die Folgen der Salman Rushdie-Debatte 194
- München als Schaltstelle 197
- Deutschland und die Muslimbruderschaft 200
- Das Geheim-Video vom Hindukusch 204
- Die Achse München–Islamabad 207
- Deutsche Wunschvorstellungen 210
- Das Netzwerk der Konvertiten 212

6. Sektierer oder Heilsbringer: Das deutsche Gesicht des politischen Islam (1994–2000) 217

- Die Muslim-Gemeinschaft als «Kampforganisation» 217
- Feindbild Westen 221
- Junge Aktivisten 223
- Streitfall Islamunterricht 229
- Fereshta Ludin und der Kampf ums Kopftuch 231

7. Verdächtigungen und Polizeiaktionen: Der 11. September und die Folgen (2001–2010) 241

- Zeitenwende 9/11 241
- Youssef Nada: Muslimbruder unter Terrorverdacht 244
- Das Mysterium Ibrahim El-Zayat 247
- Das Ende der Schonzeit 250
- Die Epochenwende des politischen Islam 252

Epilog: Was bleibt? 255

Dank 257

Anhang

Anmerkungen **261**

Quellen und Literatur **305**

Bildnachweis **311**

Personenregister **313**